



Jahresbericht zum 31. März 2021

UniInstitutional European MinRisk Equities

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des UnilInstitutional European MinRisk Equities zum 31.3.2021	5
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	25
Vorteile Wiederanlage	26
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	27

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. April 2020 bis 31. März 2021). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 31. März 2021.

Freundliches Umfeld für risikobehaftete Papiere

Die Corona-Pandemie und die daraufhin zu deren Eindämmung in vielen Ländern beschlossenen Notfallmaßnahmen haben im ersten Quartal 2020 weltweit für einen der schärfsten Börseneinbrüche der Geschichte gesorgt. Im April zeigten die massiven Eingriffe der Geld- und Fiskalpolitik Wirkung und es kam zu einer spürbaren Beruhigung an den Rentenmärkten. Im Mai ging die Zahl der Neuinfektionen in Europa weiter zurück und es wurden die ersten Lockerungsmaßnahmen verabschiedet. Risikobehaftete Papiere waren daraufhin gefragt. Größere Zuwächse verzeichneten daher Anleihen aus den europäischen Peripherieländern. Zwischenzeitlich sorgten sich Anleger um eine mögliche Herabstufung der Kreditwürdigkeit Italiens. Die Einigung der Mitglieder der Europäischen Union auf einen Wiederaufbaufonds ließen diese Sorgen jedoch in den Hintergrund treten und beflügelte die Anleihen aus den Peripherieländern.

Im Sommer hätten gute Konjunkturdaten eigentlich die Kurse belasten müssen, hätte es nicht noch die US-Notenbank (Fed) und den US-Wahlkampf gegeben. Das Marktgeschehen wurde immer politischer. Im Mittelpunkt stand dabei ein neuerliches Fiskalpaket, auf das sich Republikaner und Demokraten über Monate hinweg nicht einigen konnten. Auf dem jährlichen Notenbanksymposium in Jackson Hole kündigte die Fed ein neues Inflationsziel an. Demnach streben die US-Währungshüter künftig eine Inflation von durchschnittlich zwei Prozent an. Längere Phasen niedriger Teuerung erlauben damit perspektivisch auch die Inkaufnahme von Phasen mit entsprechend höherer Inflation. Ein Kaufprogramm wurde jedoch nicht verabschiedet, was für Enttäuschung sorgte. Ab August setzte daher ein Trend zu steigenden US-Renditen ein, der bis zuletzt anhielt und dem sich auch die europäischen Märkte letztlich nicht völlig entziehen konnten.

Ein umfangreiches US-Konjunkturprogramm zur Jahreswende und die Aktionen der neuen US-Regierung beschleunigten dann den Renditeanstieg. Einhergehend mit großen Fortschritten bei den Corona-Impfstoffen und der Aussicht auf eine umfassende Erholung der US-Wirtschaft stiegen die Inflationserwartungen an. Die US-Notenbank blieb zwar gelassen und wird, auch mit einem flexibleren Inflationsziel, zumindest im Jahr 2021 an ihrer expansiven Geldpolitik festhalten. Dennoch war im ersten Quartal 2021 der Zinsanstieg, auch bei den Realzinsen, unübersehbar. US-Schatzanweisungen mit zehn Jahren Laufzeit verzinsten sich in der Spitze mit 1,75 Prozent. Auf der US-Zinskurve näherten sich die Renditen der langen Laufzeiten zuletzt wieder dem Niveau von Ende 2019 an.

Auf Gesamtmarktebene (JP Morgan Global Bond US-Index) verloren US-Staatsanleihen somit im Berichtszeitraum 5,1 Prozent an Wert.

Euro-Staatsanleihen waren in der Corona-Krise ebenfalls gesucht. Ein zweiter Lockdown im Herbst, Störfaktoren wie der Brexit und ein zunächst nicht verabschiedeter EU-Haushalt sorgten für eine länger anhaltend hohe Nachfrage gegenüber den US-Pendants. Doch ab dem Jahreswechsel konnte sich auch der Euro-Rentenmarkt den steigenden Renditen in den USA nicht mehr entziehen, sodass ein Teil der Gewinne wieder verloren ging. Gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index verteuerten sich europäische Staatsanleihen im Berichtszeitraum um 2,2 Prozent.

Europäische Unternehmensanleihen tendierten freundlich und verzeichneten auf Indexebene (ICE BofA Euro-Corp.-Index, ER00) ein Plus in Höhe von 8,5 Prozent. Die Suche nach Rendite verhalf auch Papieren aus den Schwellenländern (J.P. Morgan EMBI Global Div. Index) zu einem deutlichen Zuwachs von 16 Prozent.

Aktienbörsen trotz Corona-Pandemie im Aufwind

Nach einem freundlichen Jahresstart 2020 führte die weltweite Ausbreitung des Corona-Virus und die folgenden Eindämmungsmaßnahmen zu einer globalen Rezession und zu einem Einbruch der Aktienmärkte. Daraufhin schnürten viele Regierungen und die großen Notenbanken Hilfspakete von historischer Dimension. Zudem haben die wichtigsten Zentralbanken ihre Geldpolitik deutlich gelockert und massive Anleiheankaufprogramme aufgelegt. Durch den Schulterchluss von Fiskal- und Geldpolitik gelang es, die Märkte zu stabilisieren. Die strikten Eindämmungsmaßnahmen sorgten im Frühjahr 2020 für einen Rückgang der Neuinfektionen in den Industrieländern. Daraufhin führten immer mehr Staaten schrittweise Lockerungen ein. Im Anschluss kam es weltweit zu einer deutlichen Erholungsbewegung.

Die Entwicklung verlief aber schon bald uneinheitlich. Während die US-Börsen ihren Aufwärtstrend fortsetzten, zeigten die europäischen Märkte immer wieder Schwäche. Gefragt waren vor allem Aktien aus dem Technologie- und Konsumsektor. Defensive und zyklische Werte blieben dagegen hinter dem Gesamtmarkt zurück. Ab September 2020 setzte weltweit eine Korrektur ein. Auslöser waren zunächst Gewinnmitnahmen im Technologiesektor und die Unsicherheit über ein weiteres US-Konjunkturpaket. Bald darauf kam es zu einem unerwartet starken Anstieg der Corona-Neuinfektionen auf der Nordhalbkugel. In Europa führten dann immer mehr Regierungen erneute Lockdown-Maßnahmen ein. Verstärkend wirkte die Unsicherheit im Vorfeld der US-Präsidentenwahlen. Zum Jahresende folgte schließlich eine fulminante Erholung, nachdem die US-Wahlen Anfang November entschieden waren und gleich mehrere BioTech-Firmen erste Erfolge in ihrer Covid-19-Impfstoffentwicklung präsentierten. Im Dezember führten einige Länder bereits die ersten Impfungen durch.

Zudem wurde ein weiteres US-Konjunkturpaket kurz vor dem Jahreswechsel verabschiedet. Daraufhin preisten die Märkte eine konjunkturelle Erholung in die Kurse ein. Vorübergehend belasteten aufkommende Inflationsängste sowie konzertierte Handelsaktionen von Kleinanlegern die Aktienbörsen. Im März 2021 setzte sich der Aufwärtstrend fort, da die Impfkampagne in den USA große Fortschritte machte, ein neues Konjunkturpaket von US-Präsident Biden über 1,9 Billionen US-Dollar verabschiedet wurde und die großen Notenbanken erneute ihre geldpolitische Unterstützung betonten.

Der MSCI Welt-Index gewann in den vergangenen zwölf Monaten unter erheblichen Schwankungen per saldo 48,5 Prozent (in lokaler Währung). Viele Börsen konnten die Einbußen der Corona-Krise aufholen und lagen seit Anfang 2020 wieder kräftig im Plus. In den USA stieg der S&P 500-Index insgesamt um 43,5 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index lag sogar mit 72 Prozent im Plus. In Europa fiel der Gewinn des STOXX Europe 600-Index mit 34,2 Prozent etwas niedriger aus. Vergleichsweise schwache Konjunkturdaten zeigten, dass die europäische Wirtschaft noch lange mit der Pandemie zu kämpfen hat. In Japan kletterte der NIKKEI 225-Index um 54,3 Prozent, die Schwellenländerbörsen (MSCI Emerging Markets-Index) lagen mit 49,8 Prozent im Plus.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UnInstitutional European MinRisk Equities ist ein aktiv gemanagter, europäischer Aktienfonds. Mindestens 51 Prozent des Wertes des Sondervermögens müssen aus Aktien bestehen. Für das Sondervermögen dürfen nur solche Wertpapiere erworben werden, die von Ausstellern mit Sitz im Inland oder in einem anderen europäischen Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung investiert werden. Ferner können bis zu 49 Prozent des Fondsvermögens in Geldmarktinstrumente oder Bankguthaben angelegt werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Vorbehaltlich des festgelegten Anlagegrenzen gilt zudem, dass mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen angelegt werden. Bei der Auswahl der Emittenten berücksichtigt der Fonds ethische, soziale und ökologische Kriterien. Zur Umsetzung dieser nachhaltigen Anlagepolitik werden Ausschlusskriterien festgelegt, die sich an den zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen orientiert. Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Die Anlagestrategie orientiert sich vielmehr am MSCI Europa, wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann daher durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Werte auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen wesentlich - sowohl positiv als auch negativ - von diesem Vergleichsmaß abweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Das Portfoliomanagement ist ausgelagert auf: Quoniam Asset Management GmbH, Westhafen Tower, Westhafenplatz 1, 60327 Frankfurt am Main.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UnInstitutional European MinRisk Equities investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit einem Anteil von zuletzt 95 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Aktienfonds und in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Hinsichtlich der regionalen Verteilung der Aktien kam es zu einer Schwerpunktverlagerung. Die Investitionen verschoben sich hauptsächlich von den Euroländern (51 Prozent) zu den Ländern Europas außerhalb der Eurozone mit zuletzt 54 Prozent. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in den Euroländern mit 46 Prozent gehalten.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf der Konsumgüterbranche mit zuletzt 26 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern im Gesundheitswesen mit 22 Prozent, im Finanzwesen mit 14 Prozent und in den Telekommunikationsdiensten mit 12 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in Aktienfonds sowie in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 54 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größten Positionen bildeten hier das Britische Pfund zuletzt mit 18 Prozent, der Schweizer Franken mit 16 Prozent und die Schwedische Krone mit 11 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im UnInstitutional European MinRisk Equities bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in aktienorientierte Anlagen. Mit dem Erwerb von Finanzprodukten können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen. Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in Ihrer jeweiligen Währung bewertet werden. Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens. Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise

oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden. Die Gesellschaft hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Regelmäßig überprüft die Innenrevision die operationellen Risiken. Nach der Ausweitung des Coronavirus zu einer globalen Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen im 1. Quartal 2020 sorgten die im weiteren Jahresverlauf verabschiedeten fiskal- und geldpolitischen Hilfspakete sowie die Fortschritte in der Entwicklung wirksamer Impfstoffe für eine deutliche Erholung an den Kapitalmärkten. Darin spiegelt sich die Hoffnung auf eine Überwindung der Pandemie einerseits und auf eine deutliche konjunkturelle Erholung nach der globalen Rezession im Jahr 2020 andererseits wider. Corona bleibt aber weiterhin eines der größten Risiken für den Konjunkturausblick und damit auch für die Kapitalmärkte.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung Schweizer Aktien der Konsumgüterbranche, dänischen und belgischen Aktien aus dem Gesundheitswesen sowie aus spanischen Aktien der Versorgungsindustrie. Die größten Verluste wurden aus britischen Konsumgüteraktien, spanischen Aktien des Energiesektors sowie aus spanischen und britischen Aktien der Telekommunikationsbranche realisiert.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der Uninstitutional European MinRisk Equities erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 21,62 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

UniInstitutional European MinRisk Equities

WKN 975055
ISIN DE0009750554

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	96.460.595,67	14,42
Telekommunikationsdienste	79.974.584,05	11,95
Lebensmittel, Getränke & Tabak	58.708.533,86	8,77
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	51.339.813,05	7,67
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	50.586.383,74	7,56
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	46.494.923,23	6,95
Versicherungen	40.663.681,33	6,08
Diversifizierte Finanzdienste	40.635.957,43	6,07
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	31.273.130,85	4,67
Immobilien	27.195.801,33	4,06
Investitionsgüter	26.129.858,62	3,91
Gebrauchsgüter & Bekleidung	16.841.692,24	2,52
Automobile & Komponenten	15.916.296,65	2,38
Versorgungsbetriebe	15.496.982,88	2,32
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	11.742.358,71	1,76
Banken	11.575.484,58	1,73
Software & Dienste	5.409.125,77	0,81
Groß- und Einzelhandel	3.978.704,41	0,59
Hardware & Ausrüstung	3.506.073,31	0,52
Sonstige ²⁾	2.932.468,04	0,44
Summe	636.862.449,75	95,18
2. Investmentanteile	21.694.770,00	3,24
3. Derivate	96.334,90	0,01
4. Bankguthaben	6.828.623,60	1,02
5. Sonstige Vermögensgegenstände	7.523.305,56	1,12
Summe	673.005.483,81	100,57
II. Verbindlichkeiten	-3.946.249,33	-0,57
III. Fondsvermögen	669.059.234,48	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

2) Werte kleiner oder gleich 0,32 %.

UniInstitutional European MinRisk Equities

WKN 975055
ISIN DE0009750554

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		619.804.694,28
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-17.300.100,72
2. Mittelzufluss (netto)		-54.477.496,93
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	230.062.727,20	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-284.540.224,13	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		13.508,86
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		121.018.628,99
Davon nicht realisierte Gewinne	34.648.059,18	
Davon nicht realisierte Verluste	110.039.422,36	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		669.059.234,48

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. April 2020 bis 31. März 2021

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	1.825.675,34
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	15.666.041,65
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	535,25
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-100.502,82
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	5.847,37
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-158.310,00
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.828.663,88
8. Sonstige Erträge	2.086.264,80
Summe der Erträge	17.496.887,71
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	4.374,03
2. Verwaltungsvergütung	2.670.245,18
3. Sonstige Aufwendungen	941.134,05
Summe der Aufwendungen	3.615.753,26
III. Ordentlicher Nettoertrag	13.881.134,45
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	47.871.023,07
2. Realisierte Verluste	-85.421.010,07
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-37.549.987,00
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-23.668.852,55
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	34.648.059,18
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	110.039.422,36
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	144.687.481,54
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	121.018.628,99

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	84.947.841,02	9,90
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-23.668.852,55	-2,76
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	13.575,87	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	47.364.856,80	5,52
III. Gesamtausschüttung	13.900.555,80	1,62
1. Endausschüttung	13.900.555,80	1,62
a) Barausschüttung	13.900.555,80	1,62

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.03.2018	668.362.277,24	77,02
31.03.2019	844.729.504,41	78,90
31.03.2020	619.804.694,28	66,03
31.03.2021	669.059.234,48	77,97

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
77,97	10,53	21,62	9,42	107,82

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

UnInstitutional European MinRisk Equities

WKN 975055
ISIN DE0009750554

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

Stammdaten des Fonds

UnInstitutional European MinRisk Equities	
Auflegungsdatum	31.03.1998
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	51,13
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	8.580.590
Anteilwert (in Fondswährung)	77,97
Anleger	Institutionelle Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	-
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	0,45
Mindestanlagensumme (in Fondswährung)	100.000,00

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Belgien

BE0974256852	Établissements Franz Colruyt S.A.	STK	53.483,00	71.952,00	18.469,00	EUR	50,8600	2.720.145,38	0,41
BE0974276082	Ontex Group NV	STK	27.238,00	27.238,00	0,00	EUR	8,9800	244.597,24	0,04
BE0003810273	Proximus S.A.	STK	266.834,00	0,00	27.864,00	EUR	18,5600	4.952.439,04	0,74
								7.917.181,66	1,19

Dänemark

DK0010181759	Carlsberg AS	STK	27.790,00	0,00	0,00	DKK	974,6000	3.641.760,09	0,54
DK0060227585	Christian Hansen Holding AS	STK	10.980,00	26.737,00	15.757,00	DKK	576,4000	850.986,54	0,13
DK0060448595	Coloplast AS	STK	81.879,00	92.515,00	10.636,00	DKK	953,8000	10.500.892,85	1,57
DK0060738599	Demant AS	STK	22.439,00	142.926,00	120.487,00	DKK	268,7000	810.713,76	0,12
DK0010272632	GN Store Nord AS	STK	77.979,00	71.785,00	92.332,00	DKK	499,4000	5.236.276,59	0,78
DK0010287234	H. Lundbeck A/S	STK	69.006,00	22.601,00	0,00	DKK	216,7000	2.010.676,23	0,30
DK0060534915	Novo-Nordisk AS	STK	95.262,00	29.537,00	214.565,00	DKK	429,7500	5.504.678,50	0,82
DK0060336014	Novozymes A/S	STK	135.058,00	135.058,00	0,00	DKK	406,3000	7.378.422,42	1,10
DK0060252690	Pandora A/S	STK	55.027,00	55.027,00	0,00	DKK	679,6000	5.028.351,00	0,75
DK0010311471	Sydbank AS	STK	21.369,00	22.077,00	708,00	DKK	170,9000	491.046,52	0,07
								41.453.804,50	6,18

Deutschland

DE0008404005	Allianz SE	STK	41.955,00	20.761,00	30.516,00	EUR	217,0500	9.106.332,75	1,36
DE000AOLD2U1	alstria office REIT-AG	STK	139.234,00	0,00	188.435,00	EUR	13,7800	1.918.644,52	0,29
DE0005190003	Bayer. Motoren Werke AG	STK	67.247,00	67.247,00	0,00	EUR	88,4700	5.949.342,09	0,89
DE0005200000	Beiersdorf AG	STK	43.420,00	43.420,00	0,00	EUR	90,1000	3.912.142,00	0,58
DE0007100000	Daimler AG	STK	108.121,00	108.121,00	0,00	EUR	76,0100	8.218.277,21	1,23
DE000A0HN5C6	Deutsche Wohnen SE	STK	150.987,00	82.329,00	0,00	EUR	39,7800	6.006.262,86	0,90
DE0005550636	Drägerwerk AG & Co. KGaA -VZ-	STK	6.249,00	6.249,00	0,00	EUR	68,6000	428.681,40	0,06
DE0005810055	Dte. Börse AG	STK	55.947,00	55.947,00	0,00	EUR	141,7000	7.927.689,90	1,18
DE0005557508	Dte. Telekom AG	STK	714.864,00	283.145,00	177.475,00	EUR	17,1700	12.274.214,88	1,83
DE000A0Z2Z25	freenet AG	STK	120.201,00	140.585,00	20.384,00	EUR	20,4100	2.453.302,41	0,37
DE0005785802	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	STK	122.607,00	140.117,00	17.510,00	EUR	62,7200	7.689.911,04	1,15
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	STK	37.536,00	79.360,00	41.824,00	EUR	37,9800	1.425.617,28	0,21
DE000AOLD6E6	Gerresheimer AG	STK	38.319,00	48.326,00	10.007,00	EUR	84,7000	3.245.619,30	0,49
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA -VZ-	STK	126.680,00	155.482,00	28.802,00	EUR	95,8600	12.143.544,80	1,82
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE	STK	55.385,00	37.228,00	35.852,00	EUR	112,1600	6.211.981,60	0,93
DE0006599905	Merck KGaA	STK	74.517,00	5.009,00	74.096,00	EUR	145,8000	10.864.578,60	1,62
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München	STK	29.842,00	29.842,00	54.548,00	EUR	262,6000	7.836.509,20	1,17
DE0007164600	SAP SE	STK	8.232,00	8.232,00	0,00	EUR	104,4200	859.585,44	0,13
DE0008303504	TAG Immobilien AG	STK	34.621,00	34.621,00	111.592,00	EUR	24,3400	842.675,14	0,13
DE0005089031	United Internet AG	STK	40.643,00	40.643,00	0,00	EUR	34,2000	1.389.990,60	0,21
								110.704.903,02	16,55

UniInstitutional European MinRisk Equities

WKN 975055
ISIN DE0009750554

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Finnland								
FI0009007884	Elisa Oyj	STK	86.350,00	21.110,00	80.007,00	EUR 51,1400	4.415.939,00	0,66
FI0009007132	Fortum Oyj	STK	91.710,00	28.958,00	220.880,00	EUR 22,7600	2.087.319,60	0,31
FI0009000202	Kesko Oyj	STK	146.737,00	160.372,00	46.076,00	EUR 26,0800	3.826.900,96	0,57
FI4000312251	Kojamo Oyj	STK	155.405,00	155.405,00	52.769,00	EUR 16,6800	2.592.155,40	0,39
FI0009013403	KONE Corporation	STK	88.331,00	88.331,00	0,00	EUR 69,6600	6.153.137,46	0,92
FI0009014377	Orion Corporation	STK	61.079,00	61.079,00	0,00	EUR 34,1700	2.087.069,43	0,31
FI0009005987	UPM Kymmene Corporation	STK	99.792,00	459.378,00	359.586,00	EUR 30,6300	3.056.628,96	0,46
							24.219.150,81	3,62
Frankreich								
FR0000120628	AXA S.A.	STK	14.278,00	0,00	207.443,00	EUR 22,8850	326.752,03	0,05
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	STK	3.899,00	0,00	240.030,00	EUR 51,8800	202.280,12	0,03
FR0000120172	Carrefour S.A.	STK	203.522,00	466.456,00	262.934,00	EUR 15,4450	3.143.397,29	0,47
FR0000121261	Compagnie Générale des Établissements Michelin [Michelin et Cie] S.C.p.A.	STK	13.699,00	13.699,00	0,00	EUR 127,6500	1.748.677,35	0,26
FR0000120644	Danone S.A. ¹⁾	STK	188.111,00	22.731,00	39.685,00	EUR 58,5000	11.004.493,50	1,64
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	STK	20.016,00	20.016,00	0,00	EUR 138,8500	2.779.221,60	0,42
FR0010221234	Eutelsat Communications S.A.	STK	172.931,00	141.032,00	63.195,00	EUR 10,3800	1.795.023,78	0,27
FR0000120321	L'Oréal S.A.	STK	40.993,00	4.503,00	16.971,00	EUR 326,8000	13.396.512,40	2,00
FR0000133308	Orange S.A.	STK	792.464,00	360.065,00	45.154,00	EUR 10,5050	8.324.834,32	1,24
FR0000120578	Sanofi S.A.	STK	91.735,00	10.979,00	126.703,00	EUR 84,2500	7.728.673,75	1,16
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK	61.661,00	46.239,00	44.754,00	EUR 130,2500	8.031.345,25	1,20
FR0000120966	Société Bic S.A.	STK	44.314,00	44.314,00	0,00	EUR 49,9200	2.212.154,88	0,33
							60.693.366,27	9,07
Großbritannien								
GB00B02J6398	Admiral Group Plc.	STK	21.167,00	21.167,00	0,00	GBP 31,0100	770.680,60	0,12
GB0000456144	Antofagasta Plc.	STK	414.120,00	575.282,00	161.162,00	GBP 16,9000	8.217.245,51	1,23
GB0006731235	Associated British Foods Plc.	STK	50.819,00	0,00	161.074,00	GBP 24,1500	1.440.975,52	0,22
GB0009895292	AstraZeneca Plc.	STK	118.817,00	50.389,00	7.146,00	GBP 72,4700	10.109.977,68	1,51
GB00BD3VFW73	ConvaTec Group Plc.	STK	1.369.739,00	1.369.739,00	0,00	GBP 1,9610	3.153.760,93	0,47
GB00BJFFLV09	Croda International Plc.	STK	52.743,00	52.743,00	0,00	GBP 63,4800	3.931.109,12	0,59
GB00BY9DOY18	Direct Line Insurance Group Plc.	STK	1.434.236,00	0,00	0,00	GBP 3,1330	5.275.873,42	0,79
GB00B1XH2C03	Ferrexpo Plc.	STK	192.179,00	192.179,00	0,00	GBP 3,7460	845.253,65	0,13
GB00B2QPKJ12	Fresnillo Plc.	STK	514.827,00	514.827,00	0,00	GBP 8,6420	5.223.828,73	0,78
GB0003718474	Games Workshop Group Plc.	STK	3.927,00	3.927,00	0,00	GBP 99,6500	459.464,07	0,07
GB0009252882	GlaxoSmithKline Plc.	STK	679.925,00	130.020,00	97.536,00	GBP 12,8800	10.282.298,93	1,54
GB00B04V1276	Grainger Plc.	STK	28.831,00	0,00	0,00	GBP 2,6680	90.314,79	0,01
GB00B1FW5029	Hochschild Mining Plc.	STK	386.209,00	386.209,00	0,00	GBP 1,9570	887.414,59	0,13
GB0005405286	HSBC Holdings Plc.	STK	2.190.060,00	2.539.919,00	1.655.082,00	GBP 4,2320	10.882.157,94	1,63
GB00B06QFB75	IG Group Holdings Plc.	STK	67.884,00	67.884,00	0,00	GBP 9,0100	718.134,13	0,11
GB0031638363	Intertek Group Plc.	STK	15.874,00	15.874,00	0,00	GBP 56,0200	1.044.101,77	0,16
GB0033195214	Kingfisher Plc.	STK	971.164,00	971.164,00	0,00	GBP 3,1830	3.629.464,61	0,54
GB0031274896	Marks & Spencer Group Plc.	STK	197.181,00	1.673.090,00	1.475.909,00	GBP 1,5085	349.239,80	0,05
GB00B1CRLC47	Mondi Plc.	STK	114.267,00	114.267,00	0,00	GBP 18,5000	2.482.023,60	0,37
GB00BDR05C01	National Grid Plc.	STK	570.908,00	570.908,00	298.280,00	GBP 8,6400	5.791.528,85	0,87
GB0006776081	Pearson Plc.	STK	38.901,00	0,00	440.039,00	GBP 7,7160	352.424,70	0,05
GB0031544546	Petropavlovsk Plc.	STK	1.625.610,00	1.625.610,00	0,00	GBP 0,2385	455.216,61	0,07
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Plc.	STK	143.186,00	150.835,00	7.649,00	GBP 64,9800	10.924.299,96	1,63
GB00B1N7Z094	Safestore Holdings Plc.	STK	127.666,00	127.666,00	0,00	GBP 7,9550	1.192.418,73	0,18
GB0002405495	Schroders Plc.	STK	64.663,00	64.663,00	0,00	GBP 35,0000	2.657.279,56	0,40
GB0009223206	Smith & Nephew Plc.	STK	93.773,00	155.761,00	61.988,00	GBP 13,7800	1.517.191,43	0,23
GB00BF8Q6K64	Standard Life Aberdeen Plc.	STK	957.194,00	957.194,00	0,00	GBP 2,8990	3.258.078,44	0,49
GB0008754136	Tate & Lyle Plc.	STK	490.093,00	0,00	0,00	GBP 7,6720	4.414.692,38	0,66
GB00BLGZ9862	Tesco Plc.	STK	284.313,00	284.313,95	0,95	GBP 2,2885	763.943,06	0,11
GB00B8C3BL03	The Sage Group Plc.	STK	306.647,00	139.361,00	137.615,00	GBP 6,1280	2.206.331,83	0,33
GB00B10RZP78	Unilever Plc.	STK	21.518,00	21.518,00	0,00	EUR 47,5800	1.023.826,44	0,15
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	STK	8.019.050,00	4.555.227,00	1.325.857,00	GBP 1,3188	12.416.958,01	1,86
							116.767.509,39	17,48
Irland								
IE00BWT6H894	Flutter Entertainment Plc.	STK	362,00	362,07	21.610,07	EUR 183,3000	66.354,60	0,01
IE0000669501	Glanbia Plc.	STK	61.407,00	61.407,00	0,00	EUR 12,7100	780.482,97	0,12
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	STK	10.304,00	10.304,00	0,00	EUR 238,9000	2.461.625,60	0,37
							3.308.463,17	0,50

UniInstitutional European MinRisk Equities

WKN 975055
ISIN DE0009750554

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Italien								
IT000062072	Assicurazioni Generali S.p.A.	STK	172.601,00	172.601,00	0,00 EUR	17,0600	2.944.573,06	0,44
IT0003492391	Diasorin S.p.A.	STK	11.808,00	11.808,00	0,00 EUR	136,8000	1.615.334,40	0,24
IT0003497168	Telecom Italia S.p.A.	STK	6.943.913,00	10.237.942,00	18.305.013,00 EUR	0,4612	3.202.532,68	0,48
							7.762.440,14	1,16
Niederlande								
NL0012969182	Adyen NV	STK	1.231,00	2.773,00	1.542,00 EUR	1.903,5000	2.343.208,50	0,35
NL0013267909	Akzo Nobel NV	STK	110.942,00	29.640,00	24.083,00 EUR	95,2800	10.570.553,76	1,58
NL0011279492	Flow Traders NV	STK	61.231,00	61.231,00	0,00 EUR	35,6600	2.183.497,46	0,33
NL0011794037	Koninklijke Ahold Delhaize NV	STK	443.621,00	53.577,00	108.791,00 EUR	23,7500	10.535.998,75	1,57
NL0000009827	Koninklijke DSM NV	STK	8.254,00	15.849,00	7.595,00 EUR	144,3000	1.191.052,20	0,18
NL0000009082	Koninklijke KPN NV	STK	2.264.752,00	2.264.752,00	0,00 EUR	2,8940	6.554.192,29	0,98
NL0000009538	Koninklijke Philips NV	STK	231.232,00	55.815,69	141.981,69 EUR	48,6750	11.255.217,60	1,68
NL0010773842	NN Group NV	STK	241.731,00	71.708,00	117.347,00 EUR	41,6900	10.077.765,39	1,51
NL0000395903	Wolters Kluwer NV ²⁾	STK	78.546,00	9.166,00	91.862,00 EUR	74,1200	5.821.829,52	0,87
							60.533.315,47	9,05
Norwegen								
NO0010073489	Austevoll Seafood ASA	STK	32.658,00	0,00	60.849,00 NOK	103,5000	336.958,99	0,05
NO0010716418	Entra ASA ¹⁾	STK	45.609,00	81.778,00	82.665,00 NOK	189,9000	863.421,04	0,13
NO0010582521	Gjensidige Forsikring ASA	STK	99.595,00	99.595,00	0,00 NOK	200,6000	1.991.661,72	0,30
NO0005052605	Norsk Hydro ASA	STK	555.970,00	555.970,00	0,00 NOK	54,7600	3.035.022,45	0,45
NO0003733800	Orkla ASA	STK	865.353,00	253.804,00	63.862,00 NOK	83,8400	7.232.553,98	1,08
NO0010063308	Telenor ASA	STK	189.576,00	0,00	141.694,00 NOK	150,5000	2.844.244,76	0,43
							16.303.862,94	2,44
Schweden								
SE0000103814	AB Electrolux	STK	362.635,00	0,00	112.770,00 SEK	242,2000	8.574.655,57	1,28
SE0000107203	AB Industrivärden	STK	20.825,00	55.744,00	34.919,00 SEK	306,4000	622.940,54	0,09
SE0000115446	AB Volvo [publ]	STK	224.129,00	224.129,00	0,00 SEK	220,9000	4.833.554,24	0,72
SE0010468116	Arjo AB	STK	88.808,00	88.808,00	0,00 SEK	65,0500	563.991,06	0,08
SE0006993770	Axfood AB	STK	133.408,00	0,00	85.505,00 SEK	208,8000	2.719.475,78	0,41
SE0014186532	Betsson AB	STK	90.824,00	412.419,00	321.595,00 SEK	81,0500	718.664,96	0,11
SE0000379190	Castellum AB	STK	186.716,00	0,00	109.962,00 SEK	192,6000	3.510.836,83	0,52
SE0002626861	Cloetta AB	STK	57.506,00	0,00	237.227,00 SEK	25,5600	143.498,33	0,02
SE0001634262	Dios Fastigheter AB	STK	65.466,00	65.466,00	126.147,00 SEK	71,8000	458.894,74	0,07
SE0011166933	Epiroc AB	STK	88.244,00	88.244,00	0,00 SEK	197,8000	1.704.057,72	0,25
SE0009922164	Essity AB	STK	180.060,00	180.060,00	0,00 SEK	275,9000	4.850.000,39	0,72
SE0000202624	Getinge AB	STK	164.130,00	164.130,00	0,00 SEK	242,5000	3.885.729,28	0,58
SE0000652216	ICA Gruppen AB	STK	171.151,00	45.875,00	86.364,00 SEK	427,0000	7.134.772,72	1,07
SE0014684528	Kinnevik AB	STK	180.049,00	180.049,00	0,00 SEK	424,6000	7.463.517,08	1,12
SE0006593919	Klövern AB	STK	932.925,00	932.925,00	930.689,00 SEK	15,2300	1.387.137,34	0,21
SE0000549412	Kungsleden AB	STK	92.817,00	174.269,00	81.452,00 SEK	91,2500	826.862,37	0,12
SE0000667891	Sandvik AB	STK	187.630,00	187.630,00	0,00 SEK	238,6000	4.370.645,12	0,65
SE0000108227	Skf AB	STK	42.801,00	42.801,00	0,00 SEK	248,2000	1.037.118,83	0,16
SE0000872095	Swedish Orphan Biovitrum AB	STK	60.282,00	146.721,00	86.439,00 SEK	139,6500	821.866,77	0,12
SE0000108656	Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson	STK	310.798,00	881.492,00	570.694,00 SEK	115,5500	3.506.073,31	0,52
SE0005190238	Tele2 AB	STK	421.057,00	421.057,00	0,00 SEK	117,8000	4.842.381,59	0,72
SE0000667925	Telia Company AB	STK	2.279.969,00	2.512.203,00	751.844,00 SEK	37,8300	8.420.504,47	1,26
SE0011205202	Vitrolife AB	STK	24.914,00	24.914,00	0,00 SEK	256,4000	623.640,50	0,09
							73.020.819,54	10,89
Schweiz								
CH0432492467	Alcon AG	STK	27.535,00	27.535,00	0,00 CHF	66,1800	1.647.767,70	0,25
CH0008837566	Allreal Holding AG	STK	14.443,00	4.187,00	0,00 CHF	190,4000	2.486.614,70	0,37
CH0130293662	BKW AG	STK	2.509,00	0,00	25.784,00 CHF	102,8000	233.226,51	0,03
CH0198251305	Coca-Cola HBC AG	STK	56.539,00	0,00	63.910,00 GBP	23,1000	1.533.463,54	0,23
CH0013841017	Lonza Group AG	STK	6.587,00	6.587,00	0,00 CHF	528,4000	3.147.274,44	0,47
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	282.433,00	32.729,00	110.608,00 CHF	105,3400	26.902.515,80	4,02
CH0012005267	Novartis AG	STK	249.156,00	269.750,00	20.594,00 CHF	80,7700	18.197.242,17	2,72
CH0024608827	Partners Group Holding AG	STK	9.292,00	9.292,00	0,00 CHF	1.207,0000	10.141.463,06	1,52
CH0002497458	SGS S.A.	STK	1.099,00	2.993,00	1.894,00 CHF	2.681,0000	2.664.272,54	0,40
CH0012549785	Sonova Holding AG	STK	7.105,00	13.257,99	6.152,99 CHF	250,4000	1.608.727,73	0,24
CH0014852781	Swiss Life Holding AG	STK	2.830,00	2.447,00	5.648,00 CHF	464,6000	1.188.912,20	0,18
CH0126881561	Swiss Re AG	STK	13.617,00	0,00	96.525,00 CHF	92,9600	1.144.620,96	0,17
CH0008742519	Swisscom AG	STK	17.195,00	15.978,00	0,00 CHF	507,0000	7.883.050,00	1,18

UniInstitutional European MinRisk Equities

WKN 975055
ISIN DE0009750554

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
CH0012100191	Tecan Group AG	STK	3.646,00	6.637,00	2.991,00	CHF 419,4000	1.382.704,04	0,21
CH0244767585	UBS Group AG	STK	427.954,00	427.954,00	0,00	CHF 14,6350	5.663.357,26	0,85
							85.825.212,65	12,84
Spanien								
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	STK	672.272,00	0,00	961.437,00	EUR 10,9850	7.384.907,92	1,10
ES0184262212	Viscofan S.A.	STK	8.713,00	8.713,00	0,00	EUR 58,9000	513.195,70	0,08
Summe Aktien							7.898.103,62	1,18
Sonstige Beteiligungswertpapiere							616.408.133,18	92,15
Schweiz								
CH0012032048	Roche Holding AG Genusssscheine	STK	74.056,00	8.672,00	20.447,00	CHF 305,4500	20.454.295,33	3,06
							20.454.295,33	3,06
Summe sonstige Beteiligungswertpapiere							20.454.295,33	3,06
Summe börsengehandelte Wertpapiere							636.862.428,51	95,21
Nicht notierte Wertpapiere								
Aktien								
Großbritannien								
GB00BC7H5F74	Conviviality Plc.	STK	180.920,00	0,00	0,00	GBP 0,0001	21,24	0,00
							21,24	0,00
Summe Aktien							21,24	0,00
Summe nicht notierte Wertpapiere							21,24	0,00
Investmentanteile								
Gruppeneigene Investmentanteile								
LU1120175424	Quoniam Funds Selection SICAV - European Equities MinRisk	ANT	19.000,00	0,00	0,00	EUR 1.141,8300	21.694.770,00	3,24
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile							21.694.770,00	3,24
Summe der Anteile an Investmentanteilen							21.694.770,00	3,24
Summe Wertpapiervermögen							658.557.219,75	98,45
Derivate								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
Aktienindex-Derivate								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Aktienindex-Terminkontrakte								
Euro Stoxx 50 Price Index Future Juni 2021		EUX EUR	Anzahl 116				74.510,00	0,01
FTSE 100 Index Future Juni 2021		LIF GBP	Anzahl 19				-2.788,54	0,00
Swiss Market Index Future Juni 2021		EUX CHF	Anzahl 16				24.613,44	0,00
Summe der Aktienindex-Derivate							96.334,90	0,01
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								
Bankguthaben 2)								
EUR-Bankguthaben bei:								
DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank		EUR	5.748.475,53				5.748.475,53	0,86
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen		EUR	277.550,38				277.550,38	0,04
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		CHF	307.474,11				278.030,66	0,04
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		GBP	397.965,86				467.260,61	0,07
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		USD	67.346,50				57.306,42	0,01
Summe der Bankguthaben							6.828.623,60	1,02
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							6.828.623,60	1,02
Sonstige Vermögensgegenstände								
Forderungen WP-Geschäfte		EUR	998.741,97				998.741,97	0,15
Forderungen Wechselgeschäfte		EUR	1.518.504,74				1.518.504,74	0,23
Dividendenansprüche		EUR	1.349.737,74				1.349.737,74	0,20
Steuerrückerstattungsansprüche		EUR	3.656.321,11				3.656.321,11	0,55
Summe sonstige Vermögensgegenstände							7.523.305,56	1,13
Sonstige Verbindlichkeiten								
Verbindlichkeiten WP-Geschäfte		EUR	-864.542,16				-864.542,16	-0,13

UniInstitutional European MinRisk Equities

WKN 975055
ISIN DE0009750554

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
	Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-1.212.505,98				-1.212.505,98	-0,18
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-351.299,97				-351.299,97	-0,05
	Verbindlichkeiten Wechselgeschäfte	EUR	-1.517.901,22				-1.517.901,22	-0,23
	Summe sonstige Verbindlichkeiten						-3.946.249,33	-0,59
	Fondsvermögen						669.059.234,48	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	77,97
Umlaufende Anteile	STK	8.580.590,000

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	98,45
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,01

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung	Stück bzw. Nominal	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR	unbefristet	Gesamt
FR0000120644	Danone S.A.	STK	50.040	2.927.340,00		2.927.340,00
NO0010716418	Entra ASA	STK	165	3.123,60		3.123,60
	Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen in EUR			2.930.463,60		2.930.463,60

- 1) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.
- 2) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 31.03.2021 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 31.03.2021
Devisenkurse	Kurse per 31.03.2021

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund	GBP	0,851700 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,437100 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,031200 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,243000 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,105900 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,175200 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
X	Nicht notierte Wertpapiere
B) Terminbörse	
EUX	EUREX, Frankfurt
LIF	London Int. Financial Futures Exchange (LIFFE)
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Belgien

BE0974264930	Ageas SA/NV	STK		0,00	190.565,00
--------------	-------------	-----	--	------	------------

UniInstitutional European MinRisk Equities

WKN 975055
ISIN DE0009750554

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BE0003816338	Euronav NV	STK		336.184,00	336.184,00
BE0003826436	Telenet Group Holding NV	STK		18.491,00	18.491,00
BE0003739530	UCB S.A.	STK		0,00	147.982,00
Dänemark					
DK0010307958	Jyske Bank A/S	STK		44.158,00	44.158,00
DK0060094928	Orsted A/S	STK		0,00	9.470,00
Deutschland					
DE000A1EWWW0	adidas AG	STK		0,00	22.260,00
DE000A1X3XX4	DIC Asset AG	STK		0,00	92.962,00
DE0008232125	Dte. Lufthansa AG	STK		0,00	113.502,00
DE000K5AG888	K+S Aktiengesellschaft	STK		308.905,00	308.905,00
DE000BF0019	METRO AG	STK		0,00	65.281,00
DE000A12DM80	Scout24 AG	STK		7.212,00	7.212,00
DE000UNSE018	Uniper SE	STK		0,00	79.911,00
Finnland					
FI0009003305	Sampo OYJ	STK		0,00	77.190,00
Frankreich					
FR000064578	Covivio S.A.	STK		0,00	9.086,00
FR0010242511	Electricité de France S.A. (E.D.F.)	STK		137.479,00	219.965,00
FR0010208488	Engie S.A.	STK		256.570,00	256.570,00
FR0000121485	Kering S.A.	STK		0,00	668,00
FR0010307819	Legrand S.A.	STK		8.661,00	150.712,00
FR0000130577	Publicis Groupe S.A.	STK		0,00	135.000,00
FR0010613471	Suez S.A.	STK		0,00	546.741,00
FR0000120271	Total SE	STK		0,00	150.336,00
Großbritannien					
GB0002162385	Aviva Plc.	STK		998.587,00	2.164.322,00
GB0000811801	Barratt Developments Plc.	STK		0,00	296.431,00
GB0000904986	Bellway Plc.	STK		0,00	19.888,00
GB00B02L3W35	Berkeley Group Holdings Plc.	STK		0,00	10.197,00
GB0002869419	Big Yellow Group Plc.	STK		0,00	124.001,00
GB0007980591	BP Plc.	STK		0,00	1.622.105,00
GB00B0N8QD54	Britvic Plc.	STK		0,00	67.847,00
GB0030913577	BT Group Plc.	STK		736.321,00	4.052.831,00
GB00B033F229	Centrica Plc.	STK		0,00	4.733.273,00
GB00BD6K4575	Compass Group Plc.	STK		0,00	350.403,00
GB0002374006	Diageo Plc.	STK		0,00	130.941,00
GB00B012TP20	Halfords Group Plc.	STK		0,00	144.323,00
GB00B0LCW083	Hikma Pharmaceuticals Plc.	STK		19.824,00	19.824,00
GB00BMJ6DW54	Informa Plc.	STK		0,00	639.012,00
GB00B019KW72	J. Sainsbury Plc.	STK		0,00	218.790,00
GB00BVC3CB83	John Laing Group Plc.	STK		0,00	275.748,00
GB0005603997	Legal & General Group Plc.	STK		0,00	1.778.124,00
GB0008706128	Lloyds Banking Group Plc.	STK		0,00	1.045.353,00
GB00B4WFW713	Londonmetric Property Plc.	STK		0,00	158.904,00
GB00B8HX8Z88	Mediclinic International Plc.	STK		364.990,00	364.990,00
GB0006215205	National Express Group Plc.	STK		0,00	226.430,00
GB00BD7XPJ64	NewRiver REIT Plc.	STK		0,00	628.528,00
GB0032089863	NEXT Plc.	STK		0,00	72.247,00
GB00BGXQNP29	Phoenix Group Holdings Plc.	STK		0,00	269.242,00
GB00B0WMWD03	Qinetiq Group Plc.	STK		0,00	528.705,00
GB00BG11K365	Redrow Plc.	STK		0,00	271.800,00
GB00BDVZY77	Royal Mail Plc.	STK		0,00	699.731,00
GB00B5ZN1N88	Segro Plc.	STK		0,00	291.972,00
GB00B1FH8J72	Severn Trent Plc.	STK		0,00	47.009,00
GB0007908733	SSE Plc.	STK		0,00	45.984,00
GB0004082847	Standard Chartered Plc.	STK		0,00	308.842,00
GB0008847096	Tesco Plc.	STK		360.131,00	360.131,00
GB0001367019	The British Land Co. Plc.	STK		0,00	109.187,00
GB0003753778	The Go-Ahead Group Plc.	STK		0,00	45.040,00
GB0006928617	Unite Group Plc.	STK		0,00	45.012,00
GB00B39J2M42	United Utilities Group Plc.	STK		0,00	379.037,00
GB00B2PDGW16	WH Smith Plc.	STK		0,00	65.038,00
GB0006043169	Wm. Morrison Supermarkets Plc.	STK		1.382.163,00	2.087.986,00

UniInstitutional European MinRisk Equities

WKN 975055
ISIN DE0009750554

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Italien					
IT0001207098	ACEA S.p.A.	STK		0,00	101.892,00
IT0003132476	ENI S.p.A.	STK		0,00	206.171,00
IT0001250932	Hera S.p.A.	STK		0,00	1.301.003,00
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A.	STK		0,00	295.907,00
IT0003027817	Iren S.p.A.	STK		0,00	1.362.674,00
IT0005211237	Italgas S.p.A.	STK		0,00	195.061,00
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazionale S.p.A.	STK		0,00	134.159,00
Luxemburg					
LU0775917882	Grand City Properties S.A.	STK		0,00	53.056,00
LU0088087324	Ses S.A. ADR	STK		138.936,00	138.936,00
Niederlande					
NL0000334118	ASM International NV	STK		0,00	24.628,00
NL0010273215	ASML Holding NV	STK		2.595,00	2.595,00
NL0012650360	RHI Magnesita NV	STK		0,00	29.374,00
NL0000388619	Unilever NV	STK		28.166,00	36.918,00
Norwegen					
NO0003921009	Dno ASA	STK		0,00	1.459.511,00
NO0010310956	Salmar ASA	STK		21.638,00	21.638,00
NO0010631567	Sparebank 1 SR-Bank ASA	STK		0,00	93.221,00
Österreich					
AT0000730007	Andritz AG	STK		0,00	50.870,00
AT0000743059	OMV AG	STK		0,00	27.240,00
Portugal					
PTBCP0AM0015	Banco Comercial Português S.A.	STK		11.312.395,00	11.312.395,00
PTZON0AM0006	Nos, SGPS, S.A.	STK		488.136,00	488.136,00
PTRELOAM0008	REN - Redes Energeticas Nacionais, SGPS, S.A.	STK		0,00	307.594,00
Schweden					
SE0014186557	Betsson AB	STK		412.419,00	412.419,00
SE0012454379	Betsson AB	STK		0,00	412.419,00
SE0009921588	Bilia AB	STK		0,00	98.611,00
SE0000454746	Biotage AB	STK		31.055,00	31.055,00
SE0013747870	Electrolux Professional AB	STK		0,00	475.405,00
SE0007075056	Eolus Vind AB	STK		0,00	49.459,00
SE0011166974	Fabege AB	STK		256.463,00	256.463,00
SE0000455057	Fastighets AB Balder	STK		0,00	32.882,00
SE0000103699	Hexagon AB	STK		19.330,00	19.330,00
SE0001662230	Husqvarna AB	STK		0,00	130.635,00
SE0000936478	Intrum AB	STK		0,00	53.890,00
SE0013256682	Kinnevik AB	STK		0,00	318.794,00
SE0000113250	Skanska AB	STK		0,00	86.666,00
SE0000489098	Sweco AB	STK		0,00	67.314,00
Schweiz					
CH0012410517	Bäloise Holding AG	STK		0,00	25.708,00
CH0009002962	Barry Callebaut AG	STK		0,00	2.214,00
CH0360674466	Galenica AG	STK		0,00	73.531,00
CH0030170408	Geberit AG	STK		8.277,00	8.277,00
CH0025238863	Kühne & Nagel International AG	STK		3.534,00	3.534,00
CH0371153492	Landis+Gyr Group AG	STK		0,00	22.863,00
CH0018294154	PSP Swiss Property AG	STK		0,00	55.627,00
CH0267291224	Sunrise Communications Group AG	STK		0,00	22.011,00
CH0012255151	The Swatch Group AG	STK		24.108,00	24.108,00
CH0014786500	Valiant Holding AG	STK		0,00	8.473,00
Spanien					
ES0157097017	Almirall S.A.	STK		83.456,00	83.456,00
ES0657097947	Almirall S.A. BZR 29.09.20	STK		70.191,00	70.191,00
ES06445809K4	Iberdrola S.A. BZR 22.07.20	STK		1.052.524,00	1.052.524,00
ES06445809L2	Iberdrola S.A. BZR 26.01.21	STK		672.272,00	672.272,00
ES0152503035	Mediaset España Comunicacion S.A.	STK		0,00	40.328,00
ES0116870314	Naturgy Energy Group S.A.	STK		109.046,00	109.046,00

Uninstitutional European MinRisk Equities

WKN 975055
ISIN DE0009750554

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
ES0173093024	Red Electrica Corporacion S.A.	STK		31.035,00	31.035,00
ES0173516115	Repsol S.A.	STK		0,00	849.335,00
ES06735169G0	Repsol S.A. BZR 06.07.20	STK		769.028,00	769.028,00
ES0178430E18	Telefónica S.A.	STK		873.405,00	3.372.789,00
ES06784309C1	Telefónica S.A. BZR 01.07.20	STK		2.464.148,00	2.464.148,00
ES06784309D9	Telefónica S.A. BZR 25.12.20	STK		260.604,00	260.604,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	67.100
Basiswert(e) FTSE 100 Index	GBP	25.950
Basiswert(e) Swiss Market Index	CHF	26.451

Wertpapier-Darlehen

(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):

Befristet

Basiswert(e)		
Castellum AB	SEK	29.354
Orange S.A.	EUR	7.004
Sanofi S.A.	EUR	3.794
Suez S.A.	EUR	5.434
Telecom Italia S.p.A.	EUR	4.156

Unbefristet Basiswert(e)

Castellum AB	EUR	3.932
Entra ASA	EUR	2.052

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2020 bis 31. März 2021 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 4,65 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 6.379.926.912,56 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 7.647.168,70

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	124.266,38
Davon:		
Bankguthaben	EUR	124.266,38
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,45
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,01

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinsten potenzieller Risikobetrag: 7,15 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 11,00 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 9,91 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

98,62 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

100% MSCI EUROPE

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 2.930.463,60

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

Unicredit Bank AG, München

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	3.102.290,40
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	3.102.290,40
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 3.898,38

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	77,97
Umlaufende Anteile	STK	8.580.590,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Vermögensgegenstand an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	0,62 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.04.2020 bis 31.03.2021 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
---	--------

An die Verwaltungsverwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-919.322,97
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		15,88 %
Davon für die Verwahrstelle		24,74 %
Davon für Dritte		59,38 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

LU1120175424 Quoniam Funds Selection SICAV - European Equities MinRisk (0,45 %)

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	1.821.799,38
erstattete Quellensteuer	EUR	1.821.799,38
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-919.322,97
Pauschalgebühr	EUR	-919.322,97

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	992.642,17
--	-----	------------

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung (§ 134c Abs. 4 Nr. 3 AktG)
Wir sind überzeugt, dass die Nachhaltigkeit langfristig einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung des Unternehmens haben kann. Unternehmen mit defizitären Nachhaltigkeitsstandards sind deutlich anfälliger für Reputationsrisiken, Regulierungsrisiken, Ereignisrisiken und Klagerisiken. Aspekte im Bereich ESG (Environmental, Social and Governance) können erhebliche Auswirkungen auf das operative Geschäft, auf den Marken- bzw. Unternehmenswert und auf das Fortbestehen der Unternehmung haben und sind somit wichtiger Bestandteil unseres Investmentprozesses. Insbesondere die Transformation eines Unternehmens hat bei uns einen hohen Stellenwert. Es gibt Unternehmen, bei denen für uns als nachhaltiger Investor keine Perspektiven erkennbar sind, die entweder ihr Geschäftsmodell nicht an nachhaltige Mindeststandards anpassen können oder wollen. Diese Unternehmen sind für uns als Investor schlicht uninteressant. Es gibt aber auch Unternehmen, die sich auf den Weg gemacht haben, um mit Blick auf Nachhaltigkeitskriterien besser zu werden oder ihr Geschäftsmodell anzupassen. Es ist für uns essenziell, auf diese Unternehmen zu setzen, die sich verbessern möchten, und sie durch Engagement auf diesem Weg zu begleiten.

Für die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung des Investments bei der Anlageentscheidung werden neben dem Geschäftsmodell der Zielgesellschaft insbesondere deren Geschäftsberichte und Finanzkennzahlen sowie sonstige Meldungen herangezogen, die Informationen zu finanziellen und nicht finanziellen Leistungen der Gesellschaft enthalten. Diese Kriterien werden in unserem Portfoliomanagement fortlaufend überwacht. Darüber hinaus berücksichtigt Union Investment im Interesse ihrer Kunden bei der Anlageentscheidung die gültigen BVI-Wohlverhaltensregeln und den Corporate Governance Kodex. Diese Richtlinien finden Anwendung in sämtlichen Fonds, bei denen Union Investment die vollständige Wertschöpfungskette im Investmentprozess verantwortet.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern (§ 134c Abs. 4 Nr. 4 AktG)

Den Einsatz von Stimmrechtsberatern beschreibt die Gesellschaft in den Abstimmungsrichtlinien (Proxy Voting Policy), welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Handhabung von Wertpapierleihe (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Die Handhabung der Wertpapierleihe im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorschriften nach §§200 ff. KAGB.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)
Den Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung beschreibt die Gesellschaft im Abschnitt 7 der Union Investment Engagement Policy, welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.
- 2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell". Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen. Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen. Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	70.800.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	44.400.000,00
Davon variable Vergütung ²⁾	EUR	26.400.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		529
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB		
Gesamtvergütung	EUR	5.400.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.500.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.900.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ³⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.
Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	44.994.000,00
davon feste Vergütung	EUR	32.290.000,00
davon variable Vergütung	EUR	11.839.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen		393

- 1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 2) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2020 geflossen sind.
- 3) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	2.930.463,60	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	0,44 %	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	Unicredit Bank AG, München	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	2.930.463,60	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	Deutschland	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	zweiseitig	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	2.930.463,60	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	Schuldverschreibungen	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	AA+	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	EUR	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	150.290,40	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	2.952.000,00	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	3.898,38	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	66,67 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	1.948,99	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	1.948,99	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	33,33 %	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

0,44 %

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	Hessen, Land
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.952.000,00
2. Name	Baden-Württemberg, Land
2. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	150.290,40

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
1. Verwahrter Betrag absolut	3.102.290,40

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Union Investment Privatfonds GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens UniInstitutional European MinRisk Equities – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den "Jahresbericht" – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlußfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 30. Juni 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Dinko Grgat
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

LEI: 529900GA24GZU77QD356

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 608,481 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2020)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)
Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)
Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Klaus Riester
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 19.611 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2020)

Ergänzende Angaben für den Vertrieb des Fonds Uninstitutional European MinRisk Equities im Großherzogtum Luxemburg:

Bei der Zahl- und Vertriebsstelle in Luxemburg, der DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Luxemburg-Strassen, sind der Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen, die wesentlichen Anlegerinformationen („wAI“), die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhältlich und sonstige Angaben und Unterlagen einsehbar. Ferner wird die DZ PRIVATBANK S.A. für die Anteilinhaber bestimmte Zahlungen an diese weiterleiten und die Zeichnungen und Rücknahmen von Anteilen durch die Union Investment Privatfonds GmbH abwickeln, sobald ihr entsprechende Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge vorgelegt werden. Wichtige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden auf der unter [www. union-investment.com](http://www.union-investment.com) abrufbaren Homepage der Union Investment sowie darüber hinaus in ausschließlich gesetzlich vorgesehenen Fällen auch im Luxemburger Tageblatt veröffentlicht.

Vertriebs- und Zahlstellen in Österreich

Volksbank Wien AG
Dietrichgasse 25
A-1030 Wien
Sitz: Wien

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand 31. März 2021,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 2567-7652
Telefax 069 2567-2570
E-Mail: institutional@union-investment.de
Besuchen Sie unsere Webseite:
institutional.union-investment.de